

INHALTSVERZEICHNIS

I.	Einführung	
1	Kosmografie und Epos	13
2	Die Kosmografie im Kanon der Wissenschaften	17
3	Inszenierung und Autoreflexivität	26
4	Epos und Korpus	31
II.	Das Wissen in der Renaissancepoetik	
1	Allgemeines	35
2	Alonso López Pinciano – Wissensbegriffe in der Dichtung	38
3	Wissen im Dichter, in der Dichtung und im Leser	43
4	Partenio und Tasso – Neukonzeptionalisierung des Wissens im Epos	49
5	Das Modell ‚Empedokles‘ in der Renaissancepoetik	57
	Erster Hauptteil: Frankreich	
III.	Maurice Scève: <i>Microcosme</i> – Das Wissen in der Heilsgeschichte	
1	Einführung	65
1.1	Der Ablauf – Wissen vom Fall bis zur Erlösung	67
1.2	Forschungsstand: humanistische vs. theologische Lektüre	68
1.3	Paratexte als Lektüreindikatoren	74
2	Das Wissen in der Heilsgeschichte im <i>Microcosme</i>	78
2.1	Das Wissen im Paradies und nach dem Fall	78
2.2	Der Wissensfortschritt als Weg zurück zu Gott	80
3	Stationen des trinitarischen Analogismus: Augustinus, Hugo von St. Viktor, Charles Bovelles	82
4	Der trinitarische Analogismus im <i>Microcosme</i> : Die consolatorische Diegese	99
5	Eine Zivilisationsgeschichte des Wissens: <i>curiositas</i> und <i>intellectus</i>	111
5.1	Die <i>curiositas</i> der Urväter	111
5.2	<i>Curiositas</i> und die Aneignung der Erde	116
6	Die Dichtung als Tugendimpuls	122
6.1	Historizität und Ordnung der <i>artes</i>	122
6.2	Autoreflexivität im <i>Microcosme</i> : der Furor poeticus als performativer Effekt	128

IV.	Guy Le Fèvre de la Boderie: <i>La Galliade</i> – Die Dichtung im Dienste der <i>Harmonia Mundi</i>	
1	Einführung	134
1.1	Biobibliografie	135
1.2	Rezeption in der Forschung	136
2	Programmatik in <i>La Galliade</i>	138
3	Eine Disziplinengeschichte	146
4	Wissen in <i>La Galliade</i> : Was ‚erzählt‘ und was ‚tut‘ Le Fèvre?	153
5	Ein Entwurf der Einheit der Wahrheit und Vielheit des Wissens	164
6	Autoreflexivität: Musik, Dichtung und der Dichter	170
	Zweiter Hauptteil: Portugal	
V.	Luís de Camões: <i>Os Lusíadas</i> – Die Konstitution des Wissens aus der Dichtung	
1	Einführung	179
2	Eine Poetik der Wahrheit als Programm	183
3	<i>Res gestae</i> und Mythologie in <i>Os Lusíadas</i>	191
3.1	Handlungsverlauf und Forschung	191
3.2	Die Liebesinsel: Ablauf und Modelle	196
3.3	Vergöttlichung im aktiven Euhemerismus	203
4	Die Autoreflexivität der <i>Ilha dos Amores</i>	213
4.1	Parallelität und Gradatio	213
4.2	Der Festgesang	215
4.3	Die Kosmovision	223
VI.	Jerónimo Corte-Real: <i>Naufrágio de Sepúlveda</i> – Erkenntnis statt Wissen in den Anti-Lusiaden	
1	Einführung	238
1.1	Biobibliografie	238
1.2	Inhalt	239
2	Die großen Linien – Ein Epos vom Verhängnis der Liebe	242
3	Der Flug des Amor als geografische Episode	248
4	Die beiden Tempel	251
4.1	Wahrheit und Monumentalität	252
4.2	Jeftah und Manuel de Sousa	253
4.3	Der Tempel der Lüge und Salomon	255
5	Die Dichtung im <i>Naufrágio de Sepúlveda</i>	259
6	<i>Os Lusíadas</i> und <i>Naufrágio de Sepúlveda</i> – Lusiaden und Antilusiaden	261

Dritter Hauptteil: Spanien

VII.	Alonso de Ercilla y Zúñiga: <i>La Araucana</i> – Spanische Epik im Zeichen der Autoreflexivität	
1	Das Korpus der spanischen Renaissance-Epen	267
2	Vorspann – Luis Zapata: <i>Carlo Famoso</i>	271
3	Alonso de Ercilla: <i>La Araucana</i> : Einführung und Forschung	279
4	Stationen der Inszenierung von Dichtung	285
5	Der Furor-Traum	298
6	Die Fitón-Episoden	300
VIII.	Bernardo de Balbuena: <i>El Bernardo</i> – Typologische Selbstinszenierung	
1	<i>El Bernardo</i> im Œuvre von Bernardo de Balbuena	307
1.1	Leben und Werk	307
1.2	Epochale Einordnung und Forschungsstand	311
2	Der Nationalismus als ideologisches Fundament	312
3	Die geografischen Panoramen im Flug des Malgesí	321
4	Die autoreflexive Konstruktion in <i>El Bernardo</i>	328
4.1	Autoreflexivitätsphänomene I: Erzählerpräsenz	329
4.2	Autoreflexivitätsphänomene II: Bernardische Typologie	332
IX.	Lope de Vega: <i>Isidro</i> – Inszenierung des Nicht-Wissens	
1	Die Epik bei Lope de Vega	343
2	<i>Isidro</i> – Sakrales Epos und kollektive Identitätsstiftung	351
3	Individuelle Identitätsstiftung	360
3.1	Selbststilisierung bei Lope de Vega	360
3.2	Selbstinszenierung in <i>Isidro</i> : Der Erzähler und seine Poetologie	362
4	Wissen und Wissensinszenierung	366
4.1	Wissen in <i>La Arcadia</i> und ein konkurrierendes Dichtungsmodell	366
4.2	Die Inszenierung des (Nicht-)Wissens in <i>Isidro</i>	369
X.	Konklusion	377
	Bibliografische Angaben	383
	Index nominum	407